

**„Ölla zamm“ - Die Initiative aller Lauterer gegen den
Buchsbaumzünsler (vom lauterMichi und vom Albi)**

vorher



nachher

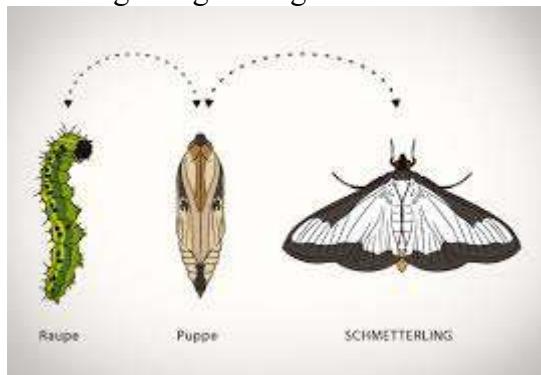


JA! Es gibt Möglichkeiten unsere Buchsbäume zu retten und zu erhalten.

Schon vorab: Es müssen ALLE Lauterer mitmachen!

Kurz und knapp:

Der Zünsler ist eigentlich ein Kleinschmetterling aus Asien. Das Problem sind die Raupen, welche bis zum Verpuppen mächtig Hunger auf gezielt Buchsblätter haben.



Den Schädling kann man nur im Raupen-Stadium bekämpfen:



Hier gibt es nach Recherche ein Biologisches Mittel, welches sich am wirksamsten erwiesen hat:



„Ölla zamm“ - Die Initiative aller Lauterer gegen den Buchsbaumzünsler (vom lauterMichi und vom Albi)

Dies ist ein Bakterium, das man auf die Buchsblätter sprüht und wenn die Raupen fressen, fressen sie das Bakterium mit und gehen ein. Das Mittel ist komplett biologisch und ungefährlich. Es wirkt ausschließlich auf Raupen.

Sobald die Falter schlüpfen, fliegen sie los und suchen neue Brutplätze. Die Raupen sondern einen Urin ab, den man sogar selber riechen kann und die Falter riechen das auch. Dementsprechend fliegen die Falter zu schönen gesunden Buchspflanzen und deshalb müssen wir alle zusammen diese Aktion durchziehen, sonst haben wir einen Pingpong-Effekt „stecken wir uns gegenseitig an“.



Der Falter hat zweimal im Jahr eine Flugphase – Jetzt im Mai und dann im Herbst. Eier und Falter kann man nicht bekämpfen, also müssen wir dieses Jahr mindestens zwei Spritzen, um beide Generationen zu erreichen. Die Kosten sind sehr überschaubar: Beispiel lauterMichi mit recht viel Buchshecke: Das bio-Mittel hat mir rund 14 Euro für 17 Liter Sprühlösung gekostet...Das reicht mir für Jahre aus.

Anwendungstipps:

- Erst ab 10°C aufwärts sprühen – vorher fressen die Raupen nicht.
- Das Mittel bleibt für ca. 14 Tage auf den Blättern. Direkte Sonne und Starkregen verkürzt diese Zeit.
- Die Raupen mit der Hand absammeln hilft zu Beginn der Behandlung, um die Beschädigung bis zur Wirkung gering zu halten. (Wir hatten ca. 1000 Raupen abgesammelt)

Ich hatte sehr viel Resonanz von Betroffenen, dass wir (Albi und ich) uns auch gerne bereit erklären einen kurzen Erfahrungsaustausch mit euch in „der Ranch“ zu machen:

Termin am Freitag, 16. Mai um 18.30 Uhr – 30 Minuten – fertig.

Bitte gerne und viel teilen und weitergeben wir brauchen

Ölla zamm!

Michi und Albi